

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Netherbird (S)

Genre: Melodic Black / Death Metal

Label: Black Lodge

Album Titel: The Grander Voyage

Spielzeit: 41:52

VÖ: 28.10.2016



Schon mal was von der Gattung Netherbird gehört? Also ich nicht. Tatsache ist aber, dass diese Art 2004 in Schweden entdeckt wurde und nun bereits die vierte Nachkommenschaft mit dem klangvollen Namen "The Grander Voyage" gebärt. Vorher wurden "The Ghost Collector" (2008), "Momentum Black Colossal" (2010) und "The Ferocious Tides Of Fate" (2013) in die Welt gesetzt.

Betrachtet man das neue Geschöpf genauer, so erkennt man schnell einige Verwandtschaftsverhältnisse. Die ausladenden Arrangements haben etwas von Primordial, die Melodieführung (gerade bei den wenigen flotteren Stellen) erinnert an Dissection und das an sich etwas gedrosselte Tempo, gepaart mit reinem Keifgesang, hat Anklänge der großartigen Be'Lakor.

Somit ergeben sich richtig hymnische Songs, die einen in einen Strudel voller Melancholie, gepaart mit aufbrausenden Elementen, reißen. Der Härtegrad ist überschaubar, sodass auch Normalmetaller mit Hang zum Dark Metal hier ihr Glück finden könnten. Wenn in "Windwards" die Gitarren flirren und leise, heroische Hintergrundgesänge ertönen, die durch den eher groben Gesang jeglichen, übermäßigen Kitsches beraubt werden, kann man schon eine Gänsehaut bekommen. Auch die Akustikparts, wie beim Song "Pillars Of The Sky", erhalten durch die Reibeisenstimme den richtigen Härtegrad.

In den überlangen Songs passiert genügend, damit einem nicht langweilig wird. Trotz der Länge der einzelnen Stücke wirkt alles sehr straff und die Parts sind gut aufeinander abgestimmt. Der dynamische Wechsel zwischen getragenen Elementen und purer Raserei ist sehr gelungen, wie man in dem superben "Silvan Shrine" nachhören kann. Die Produktion ist ordentlich, wobei für mich die Gitarren noch etwas mehr Druck hätten haben können. Ansonsten ist technisch alles im grünen Bereich.

Fazit:

Zwar finde ich nicht den in der Genrebezeichnung genannten Death Metal vor, das macht aber nichts. Diese Art von Musik hat einfach etwas sehr Emotionales. Zumal, wenn sie so liebevoll arrangiert und mit dem richtigen Härtegrad versehen ist, wie auf dieser Scheibe. Ein Album ohne Ausfall, welches sehr zu empfehlen ist. Groß!!!

Punkte: 8,5/10

Anspieltipp: Silvan Shrine

Weblink: <https://www.facebook.com/netherbird>

Lineup:

Johan Nephente Fridell – Vocals
Pontus Bizmark Andersson – Guitars, Bass, Keys, Backing Vocals
Johan Nordin – Guitars, Backing Vocals
Tobias Jakobsson – Guitars, Backing Vocals
Micke André – Bass, Backing vocals
Fredrik Widigs – Drums

Tracklist:

01. Pale Flames On The Horizon
02. Hinterlands
03. Dance Of The Eternals
04. Windwards
05. Pillars Of The Sky
06. Silvan Shrine
07. Emerald Crossroads

Autor: Possessed